



## CAPTAIN'S TALK

# NACHHALTIGKEIT IM KREUZFAHRTMARKT – DER POSITIV-TREND GEHT WEITER

*In der events-Dezemberausgabe 2018 berichtete ich an dieser Stelle über die Bemühungen der Kreuzfahrt-Branche in Sachen Umweltschutz. Nachdem Kreuzfahrtschiffe in den Medien immer wieder als Umweltsünder par excellence dargestellt werden, liefern aktuelle Zahlen ein differenzierteres Bild.*

Laut Statista® verkehrten 2018 knapp 47.000 Handelsschiffe auf den Weltmeeren. Sie alle versorgen uns Verbraucher mit Lebensmitteln, Kleidung, Elektrogeräten, Spielzeug – und unsere Industrien mit Rohstoffen. Dem stehen etwa 400 Kreuzfahrtschiffe gegenüber. Ihr Anteil am weltweiten Schiffsaufkommen liegt also bei 0,85 Prozent. Beide Schiffstypen produzieren schädliche Abgase wie Schwefel, Stickoxyd, CO<sub>2</sub>, Rußpartikel und Feinstaub. Im Gegensatz zur Handelsschiffahrt liegt jedoch ein Erhalt intakter Weltmeere und Küstenregionen im ureigenen Interesse von Kreuzfahrt-Reedereien. Das macht sie zu innovativen Treibern umweltfreundlicher Technologien, Antriebssysteme und Müllvermeidungsstrategien. Allein durch optimierte Routenplanung konnte der Treibstoffverbrauch pro Passagier in den letzten Jahren um über 70 % reduziert werden.

### **Mit Abgassystemen Schwefelemissionen minimieren**

Kreuzfahrt-Reedereien investieren mittlerweile Milliarden Dollar und Euro in die Um-

weltfreundlichkeit ihrer Flotten. Das belegen Erhebungen des internationalen Kreuzfahrtverbandes CLIA vom August 2018. Demnach sind bereits 111 von 253 Schiffen der weltweiten CLIA-Mitglieder mit Abgasmachbehandlungssystemen ausgestattet, für 48 weitere ist dies in Planung. Mit gutem Beispiel geht hier die „Mein Schiff“-Flotte voran. Ihre Abgassysteme reduzieren Schwefelemissionen fast vollständig, Stickoxide um bis zu 75 Prozent und den Rußpartikelaußstoß um bis zu 60 Prozent. Werte, die sogar besser sind als der als umweltfreundlich geltende Marinediesel. Zukünftige „Mein Schiff“-Neubauten werden darauf ausgerichtet, im Hafen liegend Landstrom zu nutzen und sind mit LNG-Antrieb ausgestattet – ein Flüssigerdgas, das feinstaubfrei verbrennt.

### **Auf einem guten Weg**

Auf diesem Gebiet ist AIDA Vorreiter. Mit der AIDA Nova betreibt die deutsche Reederei das derzeit umweltfreundlichste Kreuzfahrtschiff der Welt. Dank LNG verursacht es bis zu 90 % weniger Emissionen als Schiffe mit herkömmlichem Treibstoff. Andere Reedereien ziehen nach und so stehen

26 LNG-Kreuzfahrtschiffe vor der Auslieferung – unter anderem an Costa, MSC, Carnival, Royal Caribbean, Princess Cruises, TUI, P&O und Disney Cruises.

### **Gesetzesvorgaben unterstützen den Umweltschutz auf den Meeren**

Getrieben werden die Reedereien auch durch politische Entscheidungen. Ab 2020 gelten internationale Vorschriften, wonach Antriebstoffe einen maximalen Schwefelanteil von 0,5 Prozent enthalten dürfen. Schweröl ist nur noch in diesem Jahr gestattet. Was das bewirkt, zeigt das Beispiel der Ostsee: Seit 2015 darf hier nur noch mit dem erwähnten Marinediesel gefahren werden. Seither hat sich die Schwefelkonzentration in der Luft halbiert. Auch das norwegische Parlament hat reagiert und eine „Null-Emissionen-Kreuzfahrt“ ausgerufen. Ab 2026 dürfen nur noch Kreuzfahrtschiffe mit Hybridantrieb oder LNG in den norwegischen Fjorden verkehren. Hier hat Hurtigruten die Nase vorn, die gerade ihr erstes Hybridschiff gelauncht haben. Eine gewisse Zeit lang kann es komplett ohne Kraft-

stoffverbrauch fahren und kommt damit in besonders sensiblen Regionen wie den Fjorden, der Arktis oder Antarktis zum Einsatz.

Umweltschutz an Bord von Kreuzfahrtschiffen hört nicht bei den Antriebssystemen auf. Welchen Impact die Reduzierung von Wasserverbrauch, Lebensmittelabfällen und die Müllvermeidung generell haben, erfahren Sie im nächsten Captain's Talk im Dezember. Sie werden überrascht sein!

### **Fazit**

Eines wurde in diesem Beitrag hoffentlich deutlich: Die Kreuzfahrt-Branche schreitet in puncto Nachhaltigkeit und Umweltschutz mit großen Schritten voran und ist sich ihrer Verantwortung wohl bewusst.



Treten Sie mit dem früheren Yachtkapitän **Christian Mühleck** in den Dialog für Ihr Event auf einem Kreuzfahrtschiff. [muehleck@oceanevent.com](mailto:muehleck@oceanevent.com)

**[ID Nummer]**